



Gelebte Vielfalt und die Verankerung von vielfaltsorientierten Werten sind mittlerweile Standard in modernen Unternehmen. Sie werden von Kund\*innen erwartet und auch Bewerber\*innen achten bei der Jobwahl vermehrt auf das soziale Auftreten des Unternehmens. Auch wenn die meisten der Wunsch nach Weltoffenheit und gelebter Vielfalt in der Arbeitswelt verbindet, sind viele gleichzeitig mit ähnlichen Hürden und Herausforderungen in der Umsetzung konfrontiert. Oft gibt es dann doch den einen Kollegen, der in der Mittagspause einen sexistischen Spruch zu einer Kollegin sagt; und das immer und immer wieder. Oder die Mitarbeiterin, die die neue Kollegin nicht ordentlich einarbeiten möchte, weil sie ein Kopftuch trägt. Und manchmal merken wir auch selbst, dass wir doch eigene Vorurteile haben und nicht immer so offen sind, wie wir gerne wären.

Vorurteile und Diskriminierung sind in der Arbeitswelt leider noch genauso verbreitet wie in der Gesellschaft. Daher ist es umso wichtiger, dass wir uns aktiv mit diesen Themen auseinandersetzen und gemeinsam Strategien gegen Diskriminierung und für gelebte Vielfalt in der Arbeitswelt entwickeln.

**Ziel** der dreiteiligen Fortbildung ist, dass alle Teilnehmenden in ihren Vielfaltskompetenzen gestärkt werden, so dass sie in ihrem Arbeitskontext, aber auch in ihrem Privatleben aktiv für gelebte Vielfalt eintreten können.

Vielfaltskompetenzen sind:

- Reflexion von eigenen Bildern und Vorurteilen
- Verständnis von verschiedenen Diskriminierungsformen und -strukturen
- Sensibilität für die Auswirkung auf Betroffene
- Soziale Kompetenzen für Handlungsfähigkeit bei Diskriminierung
- Wissen über Veränderungsmöglichkeiten in der Unternehmenskultur

**Termin: 01.02., 15.02 und 01.03.2023 von 14 – 18 Uhr**

**Ort: digital und vor Ort (nach Absprache)**

**Kosten: kostenlos**

**Anmeldung über: [info@al-hessen.de](mailto:info@al-hessen.de)**

Im Anschluss erhalten alle Teilnehmende eine Bescheinigung über die Themen und Inhalte der Fortbildung.

Die Fortbildung wird durchgeführt von Arbeit und Leben Hessen in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsjuvenen Offenbach.